

Elterninfo 2

November + Dezember 2020



Liebe Eltern der Ganztagsklassenkinder,

herzlich Willkommen zur zweiten Elterninfo des gebundenen Ganztags an der Grundschule Garching-West, in der wir Sie über die im November und Dezember stattgefundenen Ganztagsangebote informieren möchten.

Viel Spaß beim Lesen,
Ihr Team des Kreisjugendrings München-Land

Erste Klasse

Pädagogisches Angebot



In der ersten Klasse haben wir das pädagogische Angebot in den letzten Wochen vor allem dazu genutzt, um einen Geburtstagskalender zu basteln und um in Weihnachtsstimmung zu kommen. Wir unterhielten uns über verschiedene Feste und Traditionen, wie z.B. Nikolaus. Da unsere Stunden immer montags stattfinden, haben die Kinder aber auch gerne von ihren Wochenenden berichtet. Außerdem wurden tolle Weihnachtskugeln, Christbäume und Weihnachtsmänner verziert. Darüber hinaus haben die Kinder das KJR-Team tatkräftig dabei unterstützt, kleine Weihnachtspresents für die Lehrkräfte und Mitarbeitenden der Schule zu basteln. VIELEN DANK, DAS HABT IHR TOLL GEMACHT! Die Kinder der ersten Klasse haben von uns einen Adventskalender bekommen - jeden Tag durfte ein anderes Kind das Säckchen öffnen und es gab jeweils ein kleines Büchlein mit einer weihnachtlichen Geschichte und einer Süßigkeit.

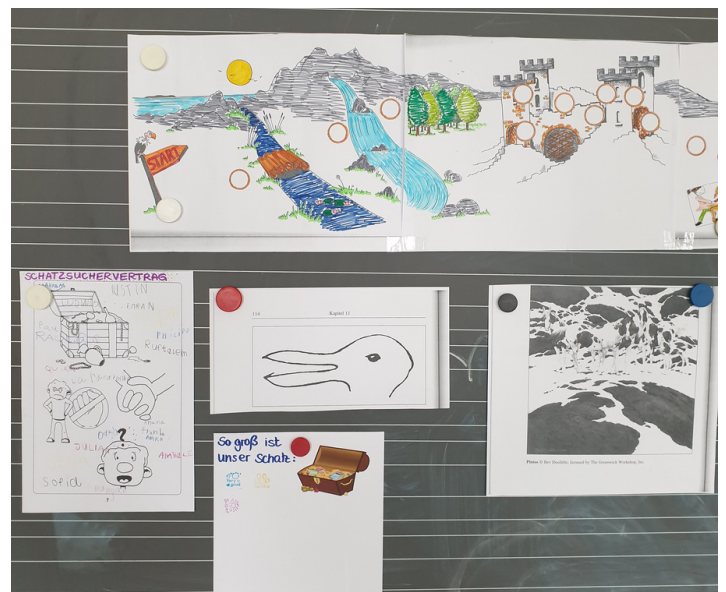


Soziales Training

Im sozialen Training ging es zusammen mit Chamäleon Ferdi und seinen Freunden weiterhin auf Schatzsuche. Nachdem wir einen Schatzsuchervertrag geschlossen hatten, haben wir bereits die ersten Aufgaben gemeinsam gemeistert. So haben wir zum Beispiel gelernt, genau hinzusehen und hinzuhören und dass es immer wichtig ist, viele Informationen für eine Situation zu erhalten (sehen, hören, nachfragen), bevor man sie richtig einschätzen kann. Außerdem hat uns Ferdi seinen Schatzsucherruf verraten, der uns von nun an immer motiviert, wenn es wieder ein Rätsel zu lösen gibt. Ausnahmsweise werden wir den Ruf hier mal verraten:

Hey, Ho - was ist das?
Ein Problem? Das macht doch Spaß!
Schau genau hin und du wirst sehen!
Hör genau zu und du wirst verstehen!
Die Lösung, die ist gar nicht schwer!
Schon wieder weiß ich etwas mehr!

Wir freuen uns schon darauf, dem Schatz im Januar wieder ein Stückchen näher zu kommen - und mit unserem Schatzsucherruf sind wir ja sicherlich gut gewappnet.



Soziale Begleitung

In der sozialen Begleitung habe ich vor allem Frau Gruhl im Unterricht begleitet und mit einzelnen Kindern lesen geübt.

Es blieb aber auch Zeit für eine Kindersprechstunde. In dieser Stunde durften Kinder einzeln zu mir kommen und mit mir über ihre Probleme, Sorgen und Ängste in einem geschützten Rahmen sprechen. Dies wird nun ein fester Bestandteil der sozialen Begleitung werden, sodass die Kinder bei Bedarf eine vertraute Ansprechperson haben.





AG-Angebot

In der ersten Klasse werden noch bis einschließlich Januar die AGs **Szenisches Gestalten** und **Fußball** umgesetzt, wobei Fußball vom VfR Garching angeboten wird und Szenisches Gestalten von Cati Wolf vom KJR.

In der AG **Szenisches Gestalten** bereiteten wir in den letzten Wochen eine kleine Aufführung vor. Die Geschichte haben wir uns selbst ausgedacht und wir hatten sehr viel Spaß bei den Proben. Leider kann die Aufführung coronabedingt momentan nicht stattfinden, aber wir hoffen, sie bald nachholen zu dürfen.

Zweite Klasse

Pädagogisches Angebot

Im pädagogischen Angebot ging es nach den Ferien mit einer Einheit aus dem Blauen Planeten weiter. Die Kinder brachten einen Gegenstand von Zuhause mit (das konnte ein Kuscheltier, ein Spielzeug, ein Foto oder einfach etwas, das ihnen sehr viel bedeutet, sein) und stellten ihn uns in der Gruppe vor. So wollten wir uns gegenseitig besser kennenlernen, um am Ende des Projekts auch ein gutes Team auf der Reise zum Blauen Planeten abzugeben. Danach begannen wir, uns einen eigenen Adventskalender zu basteln, indem jedes Kind für ein zufällig ausgewähltes anderes Kind der Klasse eine kleine Weihnachtskarte schrieb. Die meisten Kinder schafften es tatsächlich, das Geheimnis zu hüten, für wen sie eine Karte geschrieben haben, sodass wir uns an fast jedem Tag des Adventskalenders aufs Neue überraschen lassen konnten. Zusätzlich bekam die Klasse an einem Tag auch noch ein kleines Klassengeschenk (2x ein Perplexus) von mir, bei dem die Kinder ab sofort ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen können. Kurz vor den Weihnachtsferien haben wir uns dann noch unseren zukünftigen Ganztagsraum angesehen und uns auf dessen Türschild verewigt.



Soziales Training

Weitere Übungen unseres Astronautentrainings für unsere Reise zum Blauen Planeten konnten wir coronabedingt vorerst nicht durchführen. Dafür hatten wir aber jede Menge Spaß bei Schnee in unserer "vorgezogenen Freispielzeit" am Montag.

Soziale Begleitung

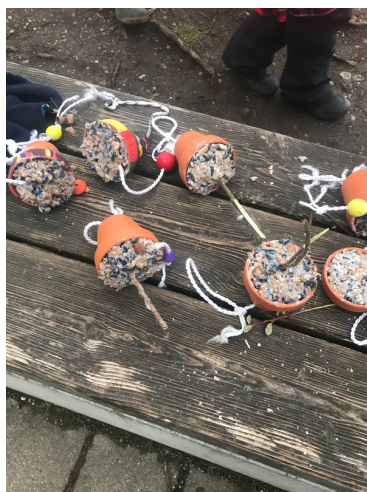
In der sozialen Begleitung wurde fleißig das Rechnen bis 100 geübt und verschiedene Vorgehensweisen erprobt. Außerdem haben wir eine Stunde dafür hergenommen, um Schmuck für unseren Schulweihnachtsbaum zu basteln. Die beprickelten Sterne, Tannenbäume und Glocken hängten die Kinder dann stolz selbst an den Baum.

AG-Angebot



In der zweiten Klasse werden noch bis Ende Januar die AGs **Natur erleben** von Frau Adams aus dem Ganzttag und **Schach** von dem Schachlehrer der Schule, Herrn Frowein, umgesetzt.

Die Kinder der **Natur-AG** wollten den heimischen Vögeln dieses Jahr zur Weihnachten eine ganz besondere Freude machen und haben selbstgebastelte Vogelfutterglocken gebastelt. Dazu haben wir erst einmal eine Vogelfutterkörnermischung mit flüssigem Kokosfett vermischt. Während die Masse abkühlte, bemalten wir ein paar kleine Blumentöpfe und verwandelten sie mit einer Schnur und großen Holzperlen in Glocken. Danach drückten wir die Vogelfuttermasse in die Tontöpfe. Die fertigen Vogelfutterglocken fanden schließlich ihren Platz an den Bäumen vor dem Haupteingang der Schule und an ein paar Bäumen im Städtischen Obstgarten. Wer über Weihnachten einen Spaziergang dorthin macht, kann vielleicht die ein oder andere heimische Vogelart beim Fressen daran beobachten.



Dritte Klasse

Soziales Training



Nach wie vor findet in der 3. Klasse das Selbstbehauptungs- und Zivilcouragetraining **aufg'schaut** der Münchner Polizei statt. Vor einigen Wochen konnten wir den Block „Selbstbehauptung“ abschließen und haben mit dem Themenbereich „Gemeinschaft“ begonnen. Dieser Block sieht normalerweise viele Übungen vor, bei denen Körperkontakt unter den Schüler*innen entstehen kann. Dies ist zurzeit natürlich nicht möglich. Allerdings gibt es auch ein paar Übungen, bei denen auf direkten Körperkontakt verzichtet werden kann. Auf diese haben wir uns die letzten drei Wochen fokussiert. So konnten die Kinder zum Beispiel die Erfahrung machen, wie es sich anfühlt, blind einen Parcours zu durchlaufen und dabei nur mit der Stimme einer ihnen vertrauten Person geleitet zu werden. Die Kinder haben so mit dem ganzen Körper erfahren, was es heißt, jemandem sprichwörtlich blind vertrauen zu müssen.

AG-Angebot



In der dritten Klasse finden ebenfalls bis Ende Januar noch die AGs **Rugby**, durchgeführt vom Rugby Verband, und **Ballschule**, durchgeführt von Herrn Matthias Heymann, statt.



Vierte Klasse

Soziales Training

Im Schwerpunkt **Förderung von Medienkompetenz** haben wir die letzten Wochen KABUs Rätselbuch über das Internet weiter gemeinsam gelesen und besprochen. Dabei ging es zunächst um das Thema "Fake News". Gemeinsam klärten wir, was Fake News überhaupt sind, woran ich sie erkenne und warum es überhaupt Fake News gibt. Im Anschluss daran ging es um den Bereich "Digitale Spiele" und deren Fallen: Wo muss ich vorsichtig sein? Worauf sollte ich achten? Kurz vor den Ferien stiegen wir noch in das Thema "Werbung" ein: Wo begegnet uns Werbung im Alltag? Was ist das Ziel von Werbung? Wo muss ich aufpassen?

Das Spielezelt

Jetzt wollen die beiden weiter zum nächsten Zelt. Diesmal entscheidet KABU: „Ich möchte ins Spielezelt!“. Dort gibt es viele Spiele für Handys, Computer und Konsolen. Weißt du, welche Arten von digitalen Spielen es gibt? Setze die fehlenden Wörter ein:

- Spiele, die etwas kosten
- Spiele, für die du erst nach einer Weile etwas bezahlen musst
- Kostenpflichtige Spiele mit und ohne Werbung
- kostenlose Spiele mit Werbung

Antwortmöglichkeiten:

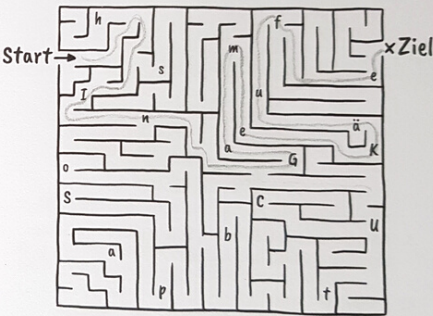
bezahlen Kosten Spiele Werbung



6

KABU und Robo sehen sich im Spielezelt um. Bei so viel Auswahl wissen sie gar nicht, was sie spielen wollen. Schließlich entscheiden sie sich für ein Quiz über „Digitale Spiele“. Hilf ihnen, die Fragen richtig zu beantworten.

1. Wie nennt man es, wenn du in digitalen Spielen Gegenstände oder Belohnungen kaufen kannst? (Wenn du das Labyrinth richtig durchquerst, erhältst du die Antwort.)



Lösung: **IM - GAMES - KAUFE**

7



AG-Angebot



Die vierte Klasse kann sich weiterhin bis Ende Januar über die AG-Angebote **Kochen** von Frau Hecke aus dem Ganztage, **Spanisch** von der Volkshochschule, **Politik** von einer ehemaligen Lehrerin an der Grundschule Garching-West und **Radio** von Frau Grünwald aus dem Ganztage freuen.



Die **Koch-AG** kann glücklicherweise aufgrund eines umfangreichen Hygienekonzepts nach wie vor stattfinden. So bekommt jedes Kind seinen eigenen Arbeitsplatz und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist, wie auch in den anderen Unterrichtsfächern, Pflicht. Beim Essen sitzen die Kinder dann mit 1,5 m Abstand zueinander. Lebensmittel werden eigens portioniert oder von mir ausgegeben.

Vor Weihnachten blieb nun auch Zeit, neben einer gesunden Kartoffel-Gemüse-Suppe mit Würstchen eine Schokoladenpizza zu backen. Letzteres hatten sich die Kinder so sehr gewünscht und somit durften sie an einem Dienstag ihre Schokoladenpizza mit Streusel und Obst verzieren und anschließend genießen.



In der **Radio-AG** hatten wir die letzten Wochen die Möglichkeit, einige ganz besondere Radiosendungen zu produzieren:

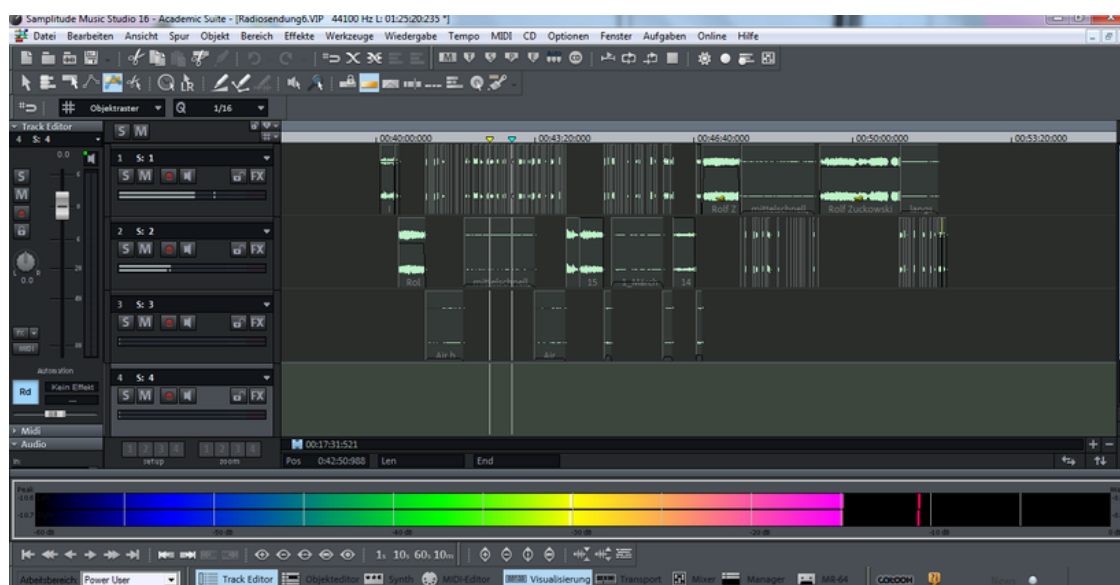


Gleich nach den Ferien bekamen wir die großartige Gelegenheit, ein kurzes Telefoninterview mit dem Virologen Herrn Dr. Wettengel von der Technischen Universität München zu führen. Von ihm haben wir zum Beispiel erfahren, dass Viren zwar nicht wachsen, aber sich vermehren können und deswegen so gefährlich sind. Außerdem hat er uns erklärt, dass das Coronavirus beim Singen weiter fliegen kann als beim Sprechen und somit singen ansteckender ist als sprechen. Er meinte auch, das Gleiche gelte für lautes Schreien - dabei können Coronaviren ebenfalls weiter fliegen als beim leisen Sprechen. Somit sollten wir alle vielleicht das ein oder andere Mal überprüfen, wie laut wir tatsächlich reden. Außerdem hat Herr Dr. Wettengel uns nochmals dazu angehalten, tatsächlich zu Hause zu bleiben, wenn wir uns krank fühlen und nochmal betont, wie wichtig es wirklich ist, fleißig die allseits bekannten Regeln "regelmäßiges Händewaschen", "Lüften" und "Abstand halten" umzusetzen. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an Herrn Dr. Wettengel für seine Zeit, seine Geduld und die kindgerechte Beantwortung unserer Fragen. Das nette Telefoninterview mit Ihnen hat uns großen Spaß gemacht.



Nach den Herbstferien haben wir dann auch endlich einen Namen für unser Schulradio gefunden, und zwar heißt es ab sofort "Radio Riesenrad - das Radio mit dem besten Überblick für die Grundschule Garching-West".

Unsere nächste Sendung drehte sich dann rund um den "Black Friday" und seine Gegenbewegung, den "Circular Monday". Darin haben wir betont, dass neue Dinge mit Bedacht gekauft werden sollten und nur, wenn man sie wirklich braucht und benutzt. Wir erwähnten, dass Dinge ruhig auch mal getauscht, weiterverkauft oder repariert werden können, um so im Sinne des "Circular Monday" stetig in einem Kreislauf zu bleiben, statt immer alles neu zu kaufen.



So sieht der Schnitt einer fertigen Sendung aus.

Und dann starteten wir auch schon in unsere vier Adventssendungen. Coronabedingt mussten dieses Jahr ja leider unsere schulischen Adventsfeiern ausfallen, bei denen sonst immer alle Klassen kleine Aufführungen füreinander vorbereiten und dann zusammenkommen, um sie sich gegenseitig zu präsentieren. Deswegen hat sich das Kollegium kurzerhand überlegt, die Feiern dieses Jahr einfach digital über das Schulradio stattfinden zu lassen, welche dann alle Schüler*innen in ihren jeweiligen Klassenzimmern "live" zur selben Zeit hören können. Das sei doch immerhin ein kleines Trostpflaster dafür, dass wir uns nicht alle zusammen treffen können.

Gesagt, getan: so entstanden vier einzigartige Sendungen - jede mit den Beiträgen einer Klassenstufe, aufgelockert durch passende Weihnachtslieder. Die Moderation, einige Zusatzbeiträge sowie ein kleines Gewinnspiel pro Sendung wurden dann jede Woche noch von den Kindern der Radio-AG beigeleitet. Schließlich konnten wir die folgenden vier Adventssendungen ausstrahlen:

- 1. Sendung: Unter dem Motto "Weihnachten in aller Welt" trugen uns Kinder der dritten Klassen Weihnachtstraditionen aus den Ländern ihrer jeweiligen Familien vor. Zusätzlich gaben uns die Radio-AG-Kinder noch einen kleinen Einblick in die Geschichte des Adventskalenders. Die Gewinnspiel-Schätzfrage der Sendung war "Wie viele Adventskalender wurden im Jahr 2019 in Deutschland verkauft?" Antwort: 22 Mio.

- 2. Sendung: Die zweite Adventssendung gestalteten dann die zweiten Klassen. Sie entschieden sich dafür, uns die Geschichte "Nannis Baum" von Margret Rettich vorzulesen, in der es darum geht, dass das Mädchen Nanni ihren Weihnachtsbaum nach Weihnachten wieder in den Wald bringt, damit dieser dort weiterwachsen kann. Ergänzt wurde die Sendung durch die dazupassende Gewinnspiel-Schätzfrage "Wie oft kommt der Name Nanni in der Geschichte "Nannis Baum" vor? Antwort: 25 mal.
- 3. Sendung: In der dritten Adventssendung versorgten uns dann die ersten Klassen mit abwechslungsreichen und weihnachtlichen Beiträgen. Eine erste Klasse führte uns einen Weihnachtswitz als kleine Theaterinszenierung vor, eine andere erste Klasse erzählte uns, worauf sie sich in den Weihnachtsferien besonders freut, und die dritte erste Klasse studierte sogar zwei kleine Musikstücke für uns ein. Die Radio-AG-Kinder steuerten dann noch ein Weihnachtsspiel bei. Ziel davon war es, am Ende das Kind zu sein, dem am meisten Begriffe zum Thema "Weihnachten" eingefallen sind. Und die Gewinnspiel-Schätzfrage lautete diesmal "Seit wann gibt es eigentlich die Tradition des Adventskranzes?" Antwort: seit 1925.
- 4. Sendung: In der vierten und letzten Adventssendung konnten wir uns über das Weihnachtsgedicht "Heiligabend" von Elke Bräunling, vorgetragen von Kindern aller vierten Klassen, freuen. Darüber hinaus berichteten sie uns, was Weihnachten für sie bedeutet, und stimmten uns damit schon richtig auf die ruhige und besinnliche Weihnachtszeit ein. Vervollständigt wurde die vierte Adventssendung dann noch mit ein paar Weihnachtswitzen der Radio-AG-Kinder sowie drei Fakten über Schnee. Die letzte Gewinnspiel-Schätzfrage lautete schließlich "Wie groß war der größte Schneemann der Welt?" Antwort: 38 Meter.

Um alle Kinder der Schule gebührend in die Ferien zu verabschieden, haben die Kinder der Radio-AG noch einen kleinen Weihnachtsgruß an jeder Klassenzimmertür hinterlassen und gehofft, den Schüler*innen damit eine kleine Freude zu machen:



Mensa



In der **Mensa** sind wir aktuell leider aufgrund der hohen Infektionszahlen dazu gezwungen, an Einzeltischen zu essen, um den Abstand zueinander einzuhalten. Durch die kreisförmige Anordnung der Tische, haben wir jedoch versucht, trotz alledem eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. Die Kinder dürfen sich natürlich auch weiterhin mit ihren Tischnachbarn unterhalten. Dennoch hoffen wir, bald wieder gemeinsam an Vierertischen sitzen zu können, da dadurch mehr Geselligkeit gegeben ist.



Freispielzeit

In der **Freispielzeit** sind nach wie vor Hockey, Fußball und die Scooter hoch im Kurs. Das absolute Highlight war aber natürlich der gefallene Schnee. Fleißig wurde die weiße Masse durch Handarbeit oder mithilfe von Schaufeln zusammengetragen, um möglichst große Schneebälle rollen und formen zu können. Am Ende übertrumpften sich die vier Ganztagsklassen gegenseitig.



Klasseninterne Weihnachtsfeiern

Den letzten AG-Dienstagnachmittag, der dann ja auch zufällig der letzte reguläre Schultag vor den Ferien sein sollte, nutzen wir, um einen gemütlichen weihnachtlichen Abschluss mit Kinderpunsch und Lebkuchen in den Klassen zu feiern:

Die **erste Klasse** erzählte sich gegenseitig, wie sie Weihnachten feiern und was sie sich wünschen. Im Anschluss daran bastelten die Kinder noch Teelicht-Sterne und hörten Weihnachtslieder.

Die **zweite Klasse** schaute neben dem Naschen der Lebkuchen und dem Schlürfen des Kinderpunsch drei kurze Weihnachtsgeschichten, bevor es dann mit dem Pinguin-Basteln und Greenscreen-Fotos-Machen weiterging.

Wer in der **dritten Klasse** noch kein Weihnachtsgeschenk für Mama, Papa, Oma oder Onkel hatte, hatte an diesem Tag noch die Möglichkeit, ein kleines Präsent zu basteln. Nebenher wurde das Nikolausgeschenk des Elternbeirats eingelöst und der schöne Kinder-Weihnachtsfilm „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“ angeschaut.

Die **vierte Klasse** saß gemütlich beisammen, spielte Brettspiele und machte sich gegenseitig Wichtel-Geschenke. Alle waren sehr gespannt, was sie wohl bekommen würden. Natürlich hofften sie auch, dass das eigene Geschenk bei dem oder der Beschenkten gut ankommt. Am Ende freuten sich aber alle, denn schließlich zählt die nette Geste am meisten. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Eltern, die bei der Organisation der kleinen Präsente halfen.

Zum Abschied in die Ferien gab es für alle Ganztagskinder noch ein kleines Weihnachts-sackerl von KJR-Team.





Das war's mit unserer zweiten Elterninfo.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern gutes Durchhaltevermögen im Homeschooling und hoffen, dass wir uns bald wieder "in Echt" in der Schule sehen.

Bleiben Sie gesund, bis zum nächsten Mal.

Ihr Ganztagesteam vom Kreisjugendring München-Land

Jasmin Hecke, Lara Adams, Cati Wolf, Katharina Mackedanz und Sabine Grünwald
mit Marion Soldo, Nekibe Kelmendi und Melitta van Boxmer

